

Rostfrei

Das Referenzmagazin für Entwässerungstechnik der Aschl GmbH

03 | 2015

www.rostfrei-magazin.at

Sauna Paradies

Übergang zur Sauna

Coverstory

Nautimo

8

Mit der neuen Sparin® das Erlebnisbad in Wilhelmshaven nachhaltig saniert.

Story

ÖAMTC

3

Leicht zu reinigende Schlitzrinnen für die „Engelwerkstatt“ in Linz-Urfahr.

Story

Schängel Center

13

„Die Securin-Technik überzeugt“, sagt der Koblenzer Architekt Stefan Pfunder.

Innovationsfreude entsteht aus der Leidenschaft. Wir treffen in dieser Rostfrei-Ausgabe Oliver Coppeneur. Mit der Confiserie Coppeneur et Compagnon steht er für erlesene Kreationen aus Kakao. In der „Manufaktur der Lebensfreude“ am neuen Werksstandort Bad Honnef erweckt er seine Unternehmensvision zum Leben – mit Kino, Chokoladen-Palast und gläserner Produktion.

Mit 25 Jahren hatte Oliver Coppeneur das erste Geschäft eröffnet. Damals sei er noch mittellos gewesen, sagt er, jedoch „schwer kapitalisiert“ durch die Liebe zur Schokolade. „Dieser Passion verdanke ich noch heute eine nimmer enden wollende Innovationsfreude und die Energie, die mich täglich vorantreibt.“

Diesen letzten Satz dürfen wir auch für uns in Anspruch nehmen. Unsere Leidenschaft ist es, innovative Entwässerungslösungen zu entwickeln, die perfekt auf die Kundenwünsche abgestimmt sind. Nicht nur das: Unsere Produkte sollen unseren Kunden auch einen echten Mehrwert bringen.

Werfen wir doch einen Blick ins Erlebnisbad „Nautimo“ in Wilhelmshaven. Dort überzeugt unsere neue Sparin® mit einer Top-Technik. Sie macht durch eine effiziente Entwässerung der oberen Dichtebene das jahrelang quälende Problem des undichten Bodens vergessen. Geschäftsführer Volker Lotsch hatte die Sparin erstmals im Lippe Bad Lünen gesehen und war sofort angetan: „Die sieht sehr schick aus.“ Edles Design als echter Mehrwert also.

Sie sehen in diesem Magazin: Unsere Leidenschaft bringt Edelstahl in Bestform!

Herzlichst

Ihr

Ing. Roman Aschl



Schlitzrinne mit Industriebodenablauf

ÖAMTC Linz-Urfahr

Linz, Oberösterreich

Die Engerlwerkstatt

Prüfstelle für Autos und Zentrallager

Der Stützpunkt im Stadtteil Urfahr ist einer der modernsten des Österreichischen Automobil- Motorrad- und Touringclubs. Auch bei der effizienten Entwässerung der Werkstätte ist man mit Aschl-Schlitzrinnen und -Abläufen am Puls der Zeit.



Schlitzrinnen sind von Aschl für die Linienentwässerung im Industrie- und Lebensmittelbereich konstruiert worden und längst ein Top-Produkt in der Entwässerungstechnik. Über solche Schlitzrinnen mit massiver Randverstärkung wird auch die lichtdurchflutete ÖAMTC-Werkstätte entwässert. Das große Seiten- und Längsgefälle sichert die Schmutzabfuhr auch bei wenig Wasseransammlung. Schlitzrinnen sind leicht zu reinigen, hygienisch und haben keine Toträume. Die Fliesenanschlusswinkel garantieren nicht nur eine perfekte Optik, sondern auch eine saubere Wartungsfuge. Im neuen ÖAMTC-Stützpunkt kümmern sich mehr als 20 MitarbeiterInnen um die Anliegen der Clubmitglieder. Die Nutzfläche des Prüfbereichs mit elf Prüfplätzen beträgt mehr als 1000 m². Der großzügige

Shop- und Beratungsbereich umfasst 250 m². Außerdem ist im Gebäude das zentrale Lager der OÖ. ÖAMTC-Warenwirtschaft untergebracht. Der ÖAMTC führt in Urfahr sämtliche Prüfungen durch. Ergänzt wird das Angebot durch das Versicherungs-, Reise- und Sachverständigen-Service. Kompetente Beratung bekommt man auch beim wichtigen Thema Kindersicherung. Eigens geschulte Fachleute helfen im ÖAMTC Shop in Urfahr bei der Auswahl des richtigen Kindersitzes.

Pannenfahrer als gelbe Engel

Die Pannenfahrer werden ob der Clubfarbe auch „gelbe Engel“ genannt. Allein in Oberösterreich leisten die Pannen- und Abschleppfahrer des ÖAMTC jedes Jahr mehr als 120.000 Einsätze auf der Straße.



Schlitzrinne

Inhalt

3	ÖAMTC LINZ-URFAHR Linz, Oberösterreich	11	CONFISERIE COPPENEUR Nordrhein-Westfalen, Deutschland
4	20 JAHRE HÖHENFLÜGE Diesjähriges Hoffest der Aschl GmbH	12	EUROPARK Salzburg, Salzburg
6	PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE Linz, Oberösterreich	13	SCHÄNGEL CENTER Rheinland-Pfalz, Deutschland
7	CAMPINGPLATZ PICHLINGER SEE Linz, Oberösterreich	14	DIN SICHERHEITSTECHNIK Linz, Oberösterreich
8	NAUTIMO WILHELMSHAVEN Niedersachsen, Deutschland	15	WIRTSCHAFTSBETRIEBE LUDWIGSHAFEN Rheinland-Pfalz, Deutschland
10	GASTHOF HOTEL GRÜNAUERHOF Wals-Siezenheim, Salzburg		

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber: Aschl GmbH, Geisensheim 6, 4632 Pichl bei Wels, Österreich - Tel.: +43 7247 / 8778-0, E-Mail: info@rostfrei-magazin.at | Redaktion: Franz Schöffmann (architextur OG) | Layout, Grafik: Dagmar Breittfuß | Fotos: Ing. Roman Aschl, Aschl GmbH | Druck: NÖ Pressehaus, 3100 St. Pölten | Druckauflage: 54.000 Stück | Erscheinungsweise: 3 x pro Jahr | Erscheinungsort: Pichl bei Wels, Österreich | Erscheinungsbereich: Österreich, Deutschland

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Reproduktion und das Übersetzen in andere Sprachen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Medieninhabers gestattet. Das gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art. Texte, Abbildungen, Programme und technische Angaben wurden sorgfältig erarbeitet. Der Medieninhaber und die Redakteure können jedoch für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch eine Haftung übernehmen.

20 Jahre Aschl 20 Jahre Höhenflüge

„20 Jahre Aschl, 20 Jahre Höhenflüge“
hieß es bei der Jubiläumsfeier
am Flugplatz Wels.

Aschl GmbH

Pichl bei Wels, Oberösterreich

Das runde Jubiläum des Entwässerungsspezialisten aus Pichl bei Wels wurde mit Mitarbeitern und Kunden auf ganz besondere Weise gefeiert. 20 Kunden kamen per Losglück in den Genuss eines Rundfluges mit der legendären, dreimotorigen "Tante Ju" und hoben bei traumhaftem

Sommerwetter zu exklusiven Rundflügen übers Salzkammergut ab. Kein Wunder, dass auch die Begeisterung zu neuen Höhenflügen ansetzte - sehr zur Freude von Firmengründer und Geschäftsführer Roman Aschl und dessen Gattin Maria. Seit der Gründung der Aschl GmbH entwickelte sich das Familienunternehmen stetig weiter.

Sommerwetter zu exklusiven Rundflügen übers Salzkammergut ab. Kein Wunder, dass auch die Begeisterung zu neuen Höhenflügen ansetzte - sehr zur Freude von Firmengründer und Geschäftsführer Roman Aschl und dessen Gattin Maria. Seit der Gründung der Aschl GmbH entwickelte sich das Familienunternehmen stetig weiter.

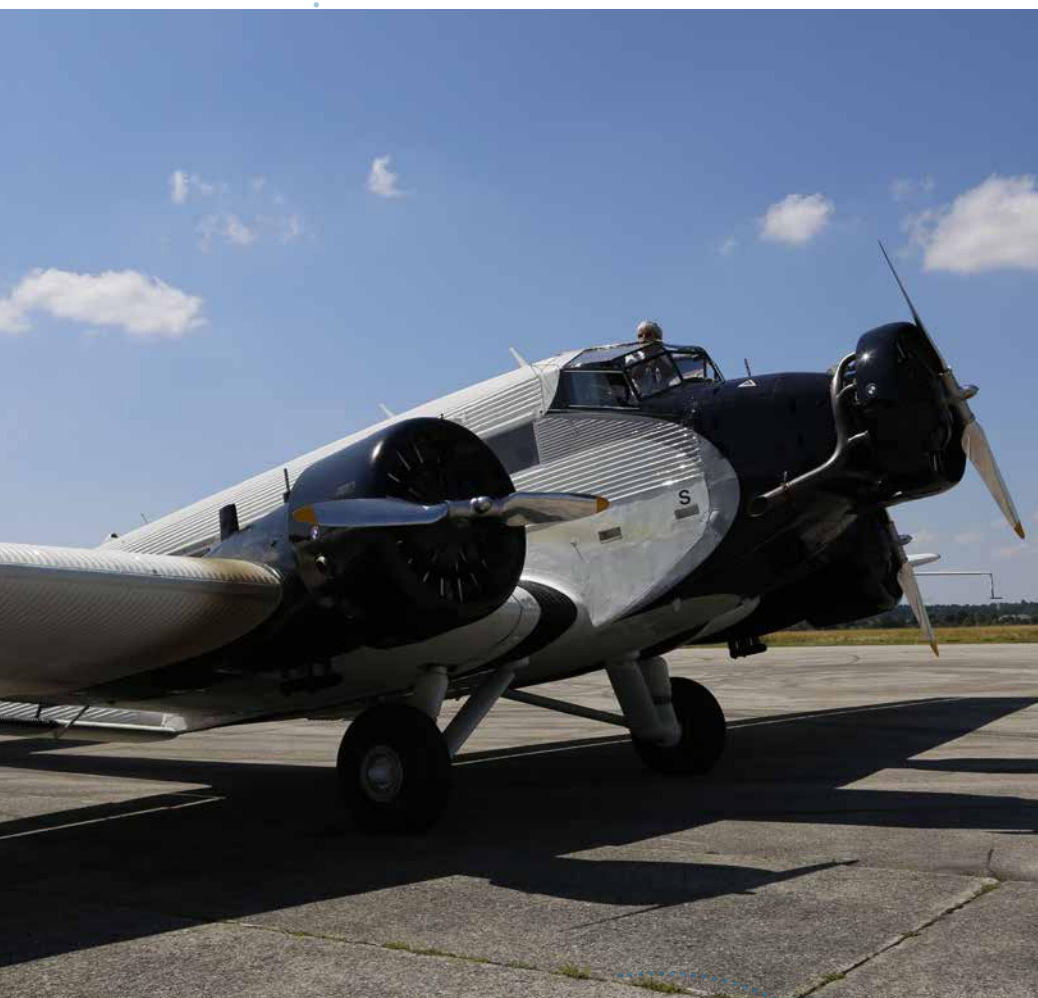
Heute ist der Betrieb ein führender Anbieter von Entwässerungssystemen, Rohrleitungskomponenten und Sonderanfertigungen aus Edelstahl.

Viele Innovationen und Patente, hohe Qualität und individuelle Gesamtlösungen machen die Aschl GmbH zu einem starken Partner für mehr als 12.000 Kunden im In- und Ausland.

Das Potenzial des Unternehmens sind die Mitarbeiter und deren Ideen.

Die Quelle sprudelt dank Motivation und Teamgeist so sehr, dass zuletzt ein professionelles Innovations-Management installiert wurde. „Damit haben wir den Grundstein für starkes Wachstum in den kommenden Jahren gelegt“, ist sich Roman Aschl sicher.

„Wir haben ein sensationelles Team, dafür kann man nur dankbar sein.“ Vor allem in Deutschland will die Aschl GmbH künftig deutlich zulegen.



Firmengründer Roman Aschl im Cockpit der „Tante Ju“.



Beeindruckende Momente für Zuseher und Gewinner eines Rundfluges.



CEO Roman Aschl freut sich über den Besuch zahlreicher Kunden.



Atemberaubender Anblick der legendären, dreimotorigen Junkers Ju52.



Private Pädagogische Hochschule
Linz, Oberösterreich

Hochschule mit Format

Die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz gilt als „guter Ort zum Studieren“:

Auf großes Interesse stoßen die neuen Lehramtsstudien für Primarstufe und Sekundarstufe. In diesem Herbst ist das Lehramtsstudium „Primarstufe“ für den Unterricht von Sechs- bis Zehnjährigen gestartet. Dieses Studium mit Master-Abschluss löst das Lehramt für Volks- bzw. Sonderschulen ab.

Spezialisierung „Inklusive Pädagogik“

Das neue Lehramtsstudium Sekundarstufe für den Unterricht an Neuen Mittelschulen und Allgemeinbildenden Höheren Schulen wird im Herbst 2016 starten. Auch dort gibt es eine Spezialisierung im Bereich „Inklusive Pädagogik“. Die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz wird von der katholischen Kirche Oberösterreichs getragen. Schwerpunkte sind Kommuni-



Duschrinne Esthetic in Sonderlängen



kations- und Sprachkompetenz, die Auseinandersetzung mit der Identitätsentwicklung sowie mit Kunst und Kultur.

Ausgebildet werden die künftigen Pädagogen in einem zwischen 1970 und 1975 errichteten Hochschulgebäude, das laufend modernisiert wird.

Elegante Entwässerung

Was auch immer bei der Entwässerung von Duschen gewünscht wird: Bei Aschl ist nicht die Norm, sondern der Kunde das Maß. „Wir haben für jede Anforderung bereits die Lösung, und wenn nicht, dann finden wir für unseren Kunden eine“, garantiert CEO Roman Aschl. Und das innerhalb kürzester Zeit. Für die neuen Duschräume brauchte es eine stilvolle wie effiziente Entwässerung – freilich in Sonderlängen. Gelöst wurde das Projekt mit Duschrinnen der eleganten Esthetic-Serie. Diese Rinnen punkten nicht nur mit perfekter Technik und edlem Design, sondern sind zudem hygienisch, einfach zu reinigen, barfuß begehbar und barrierefrei.

Campingplatz Pichlinger See
Linz, Oberösterreich

Ein Campingplatz mit hohen Standards



Nahe der Großstadt mit all ihren Angeboten und doch auf dem Land und fernab jeglichen Trubels: Der Campingplatz am Pichlinger See bietet sich als idealer Zwischenstopp für Durchreisende an, ob des reichhaltigen Sportangebots aber auch zum längeren Aufenthalt an. Neben Angeln, Schwimmen und Tauchen im drei Minuten entfernten See kann man auch Reiten, Radfahren, Tennis- und Golfspielen.

Investition in Sanitärgebäude

Der Campingplatz am Linzer Stadtrand erstreckt sich über 30.000 Quadratmeter und zählt 110 Stellplätze. Im Jahr 2013 investierten die Betreiberfamilie Rigler-Santos in ein neues Sanitärgebäude mit Duschen und Waschkabinen. Aschl löste die Entwässerung dieser Sanitärbereiche durch Badrinnen mit Klebeflansch ohne Fliesenanschlag sowie mit Sanitärabläufen mit großer Abflussleistung. Die Drainage der oberen Dichtebene verhindert Stauässe und Beschädigungen des Fugenbettes.



Sanitärablauf



Badrinne





Nautimo Wilhelmshaven
Niedersachsen, Deutschland

Die Erfolgsgeschichte einer Sanierung



Sanitärablauf mit Sparin

Als neuer Geschäftsführer des „Nautimo“ Erlebnisbades hatte Volker Lotsch gleich ein großes Problem zu lösen. In den ersten sieben Betriebsjahren war Spritzwasser aus den Becken durch die Decke in den Keller gesickert. Ein unhaltbarer Zustand, denn dadurch würde auf Dauer die Betonkonstruktion des Bades beschädigt werden. Wie Gutachter feststellten, sei das auf die Bauphase des Bades zurück-

zuführen. Die Abdichtung zwischen der Rohbetondecke zum Keller und dem Fliesenaufbau außerhalb der Schwimmbecken sei fehlerhaft. Der Boden sei durch den Wassereintritt bereits massiv verkalkt. Eine umfassende Sanierung war also das Gebot der Stunde. „Wir sind vom Ingenieurbüro auf die Rinnen der Firma Aschl im Lippe Bad Lünen aufmerksam gemacht worden,“ schildert Volker Lotsch, „haben uns diese dann vor Ort angesehen und

waren sofort beeindruckt! Die sehen sehr schick aus!“ Bei der Aufsichtsratsstimmung sei beschlossen worden: „Das machen wir auch so!“ Volker Lotsch schwärmt von der neuen Aschl-Badrinne SPARin®. Diese punktet neben der Eleganz mit optimaler Funktion. Das größte Plus ist die effiziente Entwässerung der oberen Dichtebene. Im Bodenaufbau kann sich keine Sickerflüssigkeit mehr bilden. Das garantiert eine lange Haltbarkeit des Aufbaues, des Fugen- und Fliesenbettes. Innerhalb von neun Wochen gelang es, mehr als 1.500 m² Bodenfläche bei den drei „Nautimo“-Becken zu entfernen, das neue Aschl-Entwässerungssystem in Edelstahl V4A millimetergenau einzubauen, eine hochwertige Abdichtung herzustellen und alles wieder zu verfliesen. „Das hat bestens geklappt“, freut sich Volker Lotsch. Seit 1. Juli ist das „Nautimo“ wieder im Vollbetrieb. Und das ist gut so: Pro Jahr zählt man im Erlebnisbad und Sauna-Paradies über 360.000 BesucherInnen.



„Nautimo“-Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Volker Lotsch, Dipl.-Ing. Architekt Norbert Storm, Ing. Roman Aschl & Betriebsleiter Dipl.-Verw.-Wirt Thomas Hilker freuen sich über die gelungene Badsanierung.





Gasthof Hotel Grünauerhof
Wals-Siezenheim, Salzburg

Komfort auf allen Ebenen bietet der Grünauerhof der Familie Eisl

Seit mehr als 100 Jahren schätzen Gäste im Grünauerhof die familiäre Atmosphäre, die traumhafte Umgebung mit Blick auf den Untersberg und herrliche Gerichte. Ob in der Küche, an der Rezeption oder in der hauseigenen Metzgerei: Hier zieht eine engagierte Familie an einem Strang. Mit seiner idealen Lage nahe Salzburg und Seminarräumen ist das Hotel für Familien, Aktivurlauber, Kulturhungrige, Geschäftsreisende und Unternehmen optimal. Zu einem erholsamen Urlaub gehört

heute Wellness einfach dazu. Daher setzt auch der Grünauerhof nun auf ein feines Angebot. Das im Juni 2015 eröffnete Spa lässt beim Wellnesswochenende oder beruflichen Entstressen im Grünauerhof keine Wünsche offen.

SPARIN® im neuen Spa-Bereich

Hervorzuheben ist der neue Innenpool. Dieser hat eine Wassertemperatur zwischen 29 bis 30°C. Dank einer in Österreich einzigartigen LED-Beleuchtung

bewegen sich die Schwimmer in ständig wechselnden Wasserfarben. Neben der Beleuchtung ist auch die Entwässerung nicht alltäglich: Die Aschl-Rinnen folgen in der Form millimetergenau dem achteckigen Pool, eine besondere Herausforderung für Techniker und Handwerker.

Keine Staunässe mehr

Die von Aschl neu konzipierte und innovative „Sparin“ bietet Komfort sozusagen „auf allen Ebenen“. Mit der Entwässerung der oberen Dichtebene werden bei den Badrinnen neue Maßstäbe gesetzt. Staunässe wird vermieden, der Boden trocknet schneller, Aufbau, Fugen- und Fliesenbett halten länger.



Achteckige Sparin-Konstruktion



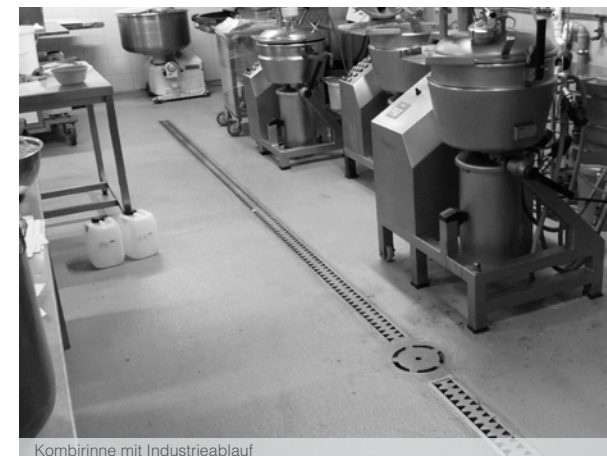
Sparin



Eine Manufaktur der Lebensfreude

Mit der neuen „Manufaktur der Lebensfreude“ teilt Oliver Coppeneur seine Liebe zu Schokolade mit anderen. Am Ende soll jeder verstanden haben: Nichts macht glücklicher.

Eine „Expedition in die phantastische Welt des Cacaos“ beginnt mitunter hoch über den Wolken: Dann, wenn Ihnen in der First Class von Lufthansa eine „Selection aus drei Cacao-Raritäten“ überreicht wird, die Chocolatier und Confiseur Oliver Coppeneur aus Bad Honnef komponiert hat. Für den himmlischen Genuss muss man aber nicht unbedingt vorher erstklassig abheben. Denn am 18. September hat die Chocoladen-Manufaktur Coppeneur den Werkverkauf am neuen Standort Bad Honnef an der A3 eröffnet. Dort kommen die Gäste unmittelbar in den Genuss der edlen „Cru de Cao“-Schokoladen. Mit der Eröffnung ist auch der Startschuss für die Errichtung einer Erlebniswelt gefallen. Im Chocoladen-Palast will Oliver Coppeneur seine Unternehmensvision zum Leben erwecken.



Kombirinne mit Industrieablauf



Die „Confiserie Coppeneur at Compagnon GmbH“ beschäftigt 120 Mitarbeiter. Hier zeigt Firmengründer und Visionär Oliver Coppeneur Ing. Roman Aschl die neuen Produktionsräume.

„Unsere Besucher werden mit allen Sinnen erfahren, was unsere Chocoladen so einzigartig macht!“ Die Idee von einer Manufaktur für Lebensfreude, ein Choco-Kosmos, soll sich nach und nach in ein begehrtes und süßes Ziel für Groß und Klein verwandeln – mit einer gläsernen Galerie und Produktion, einem Museum sowie Kinosaal, „wo der Weg von der Cacaobohne bis zur Chocolate spannend nachgezeichnet wird“. In zwei großen Eventküchen wird zum Thema Chocolate gekocht oder ausgebildet. Oliver Coppeneur: „Mit unserer neuen Genusswelt wollen wir den Besuchern unvergessliche Glücksmomente beschern!“ Innovativ sein, Ideen umsetzen und neue Produkte entwickeln: Das ist sowohl bei Oliver Coppeneur als auch bei CEO Ing. Roman Aschl ein Leitmotiv. Beide haben ihre Unternehmen vor gut 20 Jahren gegründet. „Schön, dass sich unsere ähnlich erfolgreichen Wege jetzt gekreuzt haben“, freut sich Roman Aschl darüber, dass in der neuen Coppeneur-Produktion mit randverstärkten Aschl-Kombirinnen perfekt entwässert wird.





Europark
Salzburg, Salzburg

Alles unter einem Dach

130 Shops und Restaurants auf knapp 36.000 Quadratmeter Verkaufsfläche ziehen jährlich mehr als zehn Millionen Besucher an. Gemessen am Umsatz pro m2 ist der „Europark“ das erfolgreichste Einkaufszentrum Österreichs. Und es ist – jedenfalls laut dem Fachmedium „architektur aktuell“ – auch Europas schönstes. Als einziges Shopping-Center in Europa bietet es mit dem „Oval“ auch eine regelmäßig bespielte Kunst- und Kulturbühne. Das architektonische Gesamtkonzept für das Gebäude, die Vorplätze und Grünanlagen sowie die Fassade und Dachwelle stammt vom italienischen Architekten Massimiliano Fuksas. Der Europark bietet mehr als 4.200 Gratis-Parkplätze mit Komfort-Parkleitsystem. Ein Teil der Flächen wurde nun



Die Parkdeckrinne Securin

mit Securin®-Parkdeckrinnen von Aschl ausgestattet. Die Top-Qualität und die technische Überlegenheit der Securin haben binnen kurzer Zeit schon viele Bauherren und Architekten überzeugt. In große Parkhäuser wie in Wien, Koblenz, Innsbruck, Bayreuth oder Frankfurt am Main wurden bereits „Securin“-Rinnen eingebaut.

Dicht, langlebig, wartungsfrei

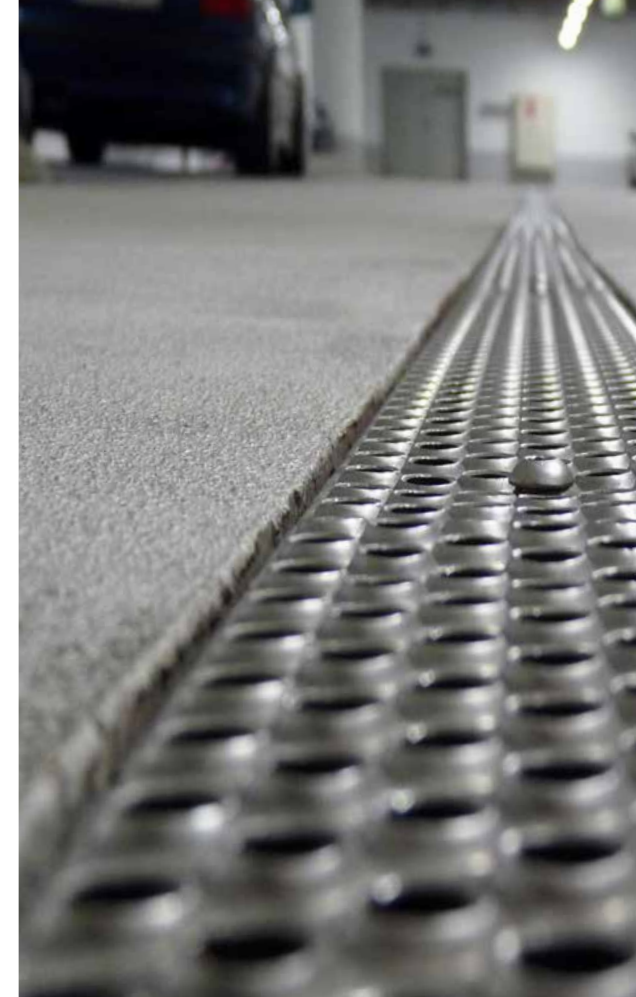
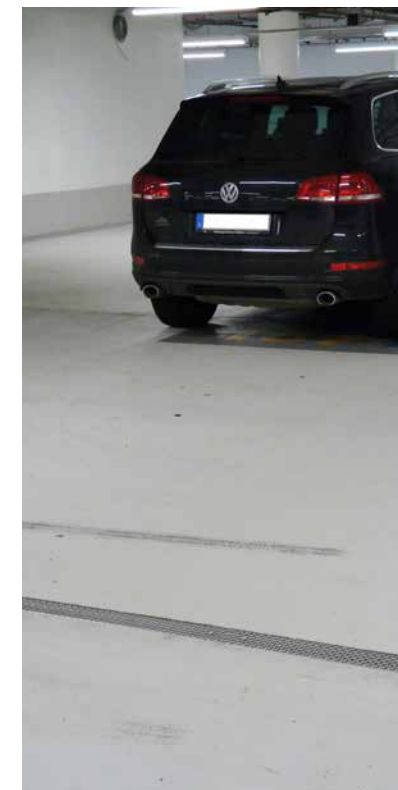
„Wir sorgen durch eine perfekte Technik dafür, dass das Oberflächenwasser schnell und geordnet abfließen kann – und das auch nach Jahrzehnten, ohne jede Wartung“, garantiert CEO Roman Aschl. „Dadurch ersparen wir den Betreibern teure Sanierungen, die durch Sickerwasser und undicht gewordene Ablaufrinnen notwendig geworden sind.“

„Die Securin-Technik ist überzeugend“ **Schängel Center**

„Mich hat die Technik überzeugt“, sagt Architekt DI (FH) Stefan Pfunder. Deswegen habe er bei der Sanierung der Tiefgarage des Schängel Centers auf die Securin-Parkdeckrinne von Aschl gesetzt.

Die technische Ausstattung der Securin ist überzeugend, vor allem der Anschluss der Abdichtebene, begründet Stefan Pfunder vom Koblenzer Architektur- und Ingenieurbüro „Architekt BDA Jens J. ternes“. Auch habe die Parkdeckrinne den Vorteil einer geringen Einbauhöhe, das sei besonders beim Projekt Schängel Center ein wichtiges Kriterium gewesen. Dass alle Komponenten in Edelstahl ausgeführt sind, sei ebenso Klasse. Denn Auftausalz könne hier im Gegensatz zu bloß verzinktem Material keine Schäden durch Korrosion verursachen.

Mit der patentierten Parkdeckrinne Securin hat Aschl neue Standards in der Entwässerung von Parkhäusern gesetzt. Bei einer Sanierung wie in Koblenz, aber auch bei einem Neubau, können spürbar Kosten gesenkt werden. Größter Vorzug ist die absolute Dichtheit selbst bei Dehnungsrisen. Das Wasser fließt selbst dann über die Parkdeckrinne ab und verhindert so Schäden am Bodenaufbau.



Die Parkdeckrinne Securin

Zudem kann die Parkdeckrinne durch eine stufenlose Höhenjustierung schnell eingebaut und millimetergenau an das Niveau des Bodenbelages angeglichen werden. „Das zählt in der Praxis, weil Zeit und Kosten gespart werden“, unterstreicht Aschl-Abteilungsleiter der Entwässerungstechnik Clemens Zechmeister. Die Rinne kann beliebig verlängert werden und bleibt dennoch absolut dicht: dank einer NBR-Dichtung, die zudem vierfach verschraubt wird.

Zurück zum Einkaufszentrum und dessen Namen Schängel: Dieser findet seinen Ursprung in der Zugehörigkeit von Koblenz zu Frankreich (1794-1813). Er bezeichnet die damals geborenen deutsch-französischen Kinder, die oft den Namen Jean (Johann oder Hans) trugen. Der Koblenzer Mundart geschuldet wurde aus „Jean“ meist „Schang“, daraus entwickelte sich Schängel, eine Verniedlichung des Schang. Der Schängelbrunnen ist ein Wahrzeichen der Stadt und steht auf dem Rathaushof.

Schängel Center

Koblenz, Rheinland-Pfalz, Deutschland





Experten für Notlicht

DIN Sicherheitstechnik GmbH
Linz, Oberösterreich

Das öö. Familienunternehmen hat sich voll und ganz und mit jeder Menge Herzblut dem Thema Notlicht verschrieben.

Was haben das Fußballstadion „Allianz Arena“ in München, ein großes Bürohaus am Wiener Schottenring und das „vorarlberg museum“ gemeinsam? Alle drei Gebäude wurden von „DIN Dietmar Nocker Sicherheitstechnik“ mit modernen Notlichtsystemen ausgestattet. Das Unternehmen vertreibt dieses System seit 1985 und bietet umfassende Bera-

tung an. In diesen 30 Jahren hat sich die Branche rasant entwickelt. Das Familienunternehmen setzte entscheidende Meilensteine wie die STAR und ILS-Technologie und führte die energiesparende LED-Technik beim Notlicht ein. Und es wird auch in Zukunft kein Mangel an neuen, innovativen Ideen herrschen.

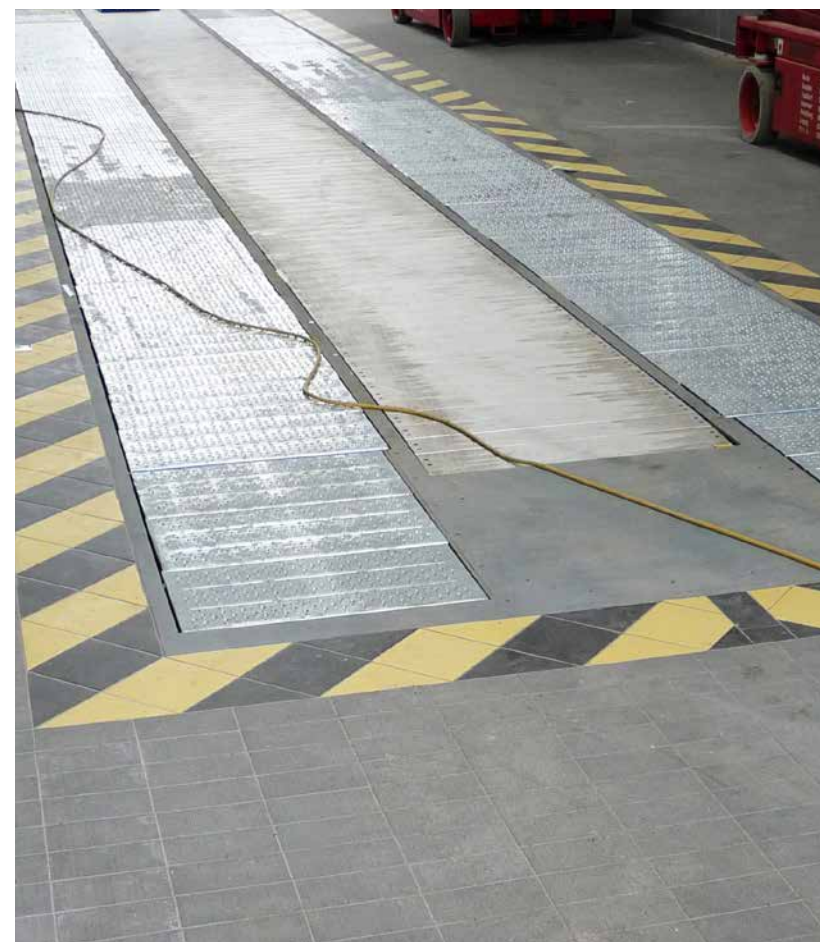
„Securin“ in der Tiefgarage

Eine Notbeleuchtung gibt es auch in der firmeneigenen Tiefgarage, die kürzlich saniert wurde. „Das war eine technisch komplizierte und heikle Angelegenheit“, schildert Abteilungsleiter Gerald Bumhofer von Leitner Bautechnik. „Doch bei Aschl hat eine Sonderlösung Hand und Fuß. Der Einbau der Securin-Parkdeckrinnen und des speziell dafür konstruierten Pumpenschachtes ist dank bester Abstimmung mit Aschl-Projektleiter Clemens Zechmeister perfekt gelaufen!“



Kein Problem mit Wassermassen

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen
Rheinland-Pfalz, Deutschland



weise garantiert eine Befahrbarkeit bis zu hohen Belastungsklassen. Zu den Aufgaben des Eigenbetriebes der 167.000 Einwohner zählenden Stadt gehören die Grün- und Friedhofspflege, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtentwässerung und der Winterdienst, der Betrieb des Wildparks und des Krematoriums. Ludwigshafen ist ein Forschungs- und Innovationsstandort. Weltweit agierende Unternehmen sind in der Stadt am Rhein ansässig – zum Beispiel BASF oder das Gesundheitsunternehmen AbbVie mit dem größten Forschungsstandort außerhalb der USA.

Die Stadt hat für die Wartung ihrer 600 Fahrzeuge zwei neue Hallen gebaut und dabei auf Entwässerungstechnik von Aschl gesetzt.

Bernd Thümmel, Abteilungsleiter für Technik und Werkstatt des Wirtschaftsbetriebes Ludwigshafen (WBL), und seine Mitarbeiter haben allen Grund zur Freude. Mitte Oktober sind zwei neue Hallen mit Prüf- und Waschstraße sowie einer Werkstätte für

die 600 stadt eigenen Fahrzeuge in Betrieb genommen worden. Der WBL ist auch Dienstleister für weitere 150 Fahrzeuge. 5,6 Millionen Euro hat die Stadt Ludwigshafen in den Neubau investiert. In den beiden Gebäuden wurden 16 Industrieabläufe von Aschl in Edelstahlqualität V4A eingebaut. Über diese für die Industrie konzipierten Gullys fließen auch große Wassermassen, wie sie in einer Waschstraße anfallen, sehr schnell ab. Die Industrieabläufe zeichnen sich durch beste Verarbeitung aus, sind hygienisch und tottraumfrei. Die äußerst robuste Bau-





Bauschäden adé

Entwässerung auch bei Dehnungsrisse



Verkrallung mit Bodenbelag

durch gelochten Anschlussflansch



Modulbauweise



geringe Aufbauhöhe



Einbau schnell und einfach

www.securin.info

KATALOG-BESTELLUNG

ROHRLEITUNGSTECHNIK

Armaturen, Flansche, Gewindefittings, Kugelhähne, Metallschläuche, Pressfittings, Ringraumdichtungen, Rohrkuppungen, Rohrverbindungen und Sonderanfertigungen



gewünschte Anzahl: _____

ENTWÄSSERUNGSTECHNIK

Entwässerungslösungen für den Industrie- und Sanitärbereich, Abläufe, Rinnen, Wannen, Abflussrohre, Fettabscheider und Hebeanlagen



gewünschte Anzahl: _____

IHRE ANGABEN

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen. Rückseite kopieren und faxen an: +43 (0) 7247 / 8778 -40 oder per E-Mail mit dem Betreff „Kataloganforderung“ an: office@aschl-edelstahl.com

Firma

Ansprechpartner Herr / Frau

Straße, Hausnummer

Land - PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

www.aschl-edelstahl.com

ASCHL®
EDELSTAHL IN BESTFORM

ZENTRALE

ASCHL GmbH

Geisensheim 6, A- 4632 Pichl/Wels

Tel: +43 (0) 7247 / 8778 -0 • Fax: -40

office@aschl-edelstahl.com

ASCHL GmbH

Königstraße 26, D- 70173 Stuttgart

gebührenfrei aus Deutschland:

Tel: 0800 / 0087780 -80 • Fax: -81



Mitglied im Warenzeichenverband

Edelstahl Rostfrei e. V.